

SAFARI·TRAVEL

Camping Tour Namibia

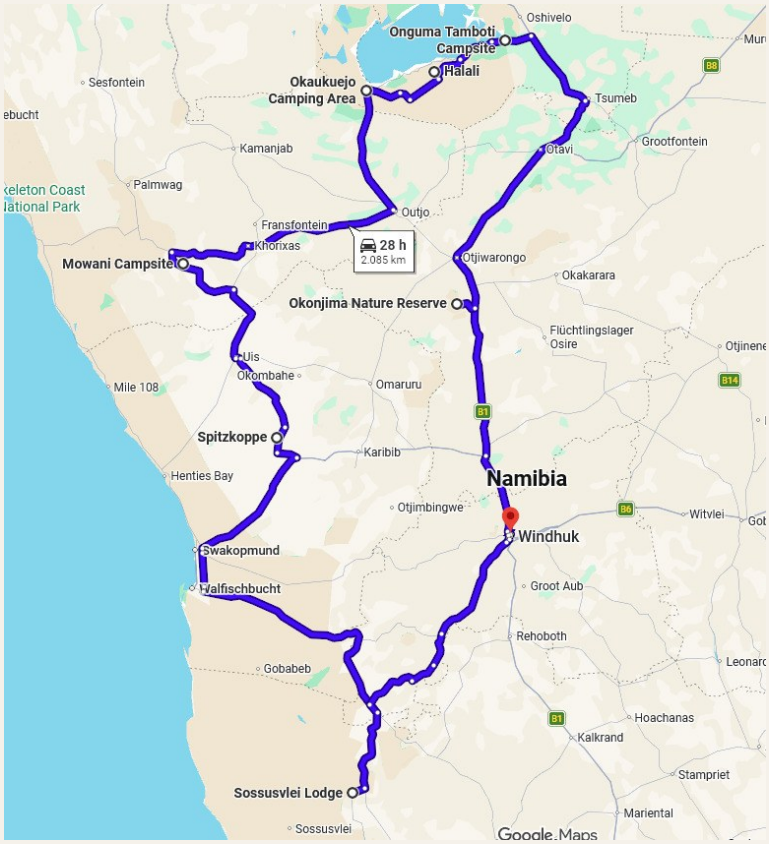
Wüste. Wildnis. Weite.

12	2.093	04.–17.05.2027	Camping
Tage / 11 Nächte	Kilometer	Reisezeit inkl. Flugtage	Unterkunft

ROUTENÜBERSICHT

Camping Tour Namibia

Die Selbstfahrer-Route auf einen Blick



Fahrzeiten und Strecken wurden mit Google Maps berechnet; je nach Straßenzustand und Stopps können sie abweichen.

DIE TOUR IN KÜRZE · TAG / STATION

1	Windhoek	**6–7**	Damaraland – Mowani
2	Okonjima	**8**	Spitzkoppe
3	Etosha Ost – Onguma Tamboti	**9**	Swakopmund
4	Etosha Mitte – Halali	**10–11**	Sesriem & Sossusvlei
5	Etosha Süd – Okaukuejo	**12**	Windhoek – Rückreise

DAS SELBSTFAHRER-ERLEBNIS

Unser Fahrzeug, unser Abenteuer

Die Freiheit, Namibia in unserem eigenen Tempo zu erkunden.



Wir reisen durch dramatische Wüstenlandschaften, abgelegene Wildnisgebiete und wildreiche Nationalparks in voll ausgestatteten 4x4-Fahrzeugen mit Dachzelt und Campingausrüstung.

Das Bild zeigt den Stil des Fahrzeugs und der Campingausstattung für die Reise. Die endgültigen Fahrzeugspezifikationen und die Ausstattung hängen von der bestätigten Mietwagenbuchung ab.

DIE REISE

Tag für Tag

Windhoek & Okonjima

1

Ankommen in Windhoek

Tag 1

ZELT Urban Camp Windhoek ↗

Endlich sind wir da! Nach der langen Anreise kommen wir in Windhoek an. Das Urban Camp liegt mitten in der Stadt, wir schlafen hier in fest aufgebauten Zelten. Beim ersten gemeinsamen Abend lassen wir den Reisetag ausklingen und stimmen uns auf das Abenteuer ein, das vor uns liegt.

- Welcome-Dinner

2

Im Reich der Großkatzen

Tag 2

DACHZELT Okonjima Nature Reserve Camp Site ↗

FAHRT 2 h 24 min · 219 km

Am Morgen übernehmen wir unsere Fahrzeuge und kaufen gemeinsam ein, was wir für die nächsten Tage brauchen. Dann rollen wir los, nach Norden, hinein in den Busch. Unser Ziel ist Okonjima, ein ganz besonderer Ort: Das rund 22.000 Hektar große private Naturreservat ist die Heimat der AfriCat Foundation, die sich seit 1991 für den Schutz der großen Raubtiere Namibias einsetzt. Okonjima gilt als eine der besten Adressen des Landes, um Leoparden und die scheuen, nachtaktiven Schabrackenhyänen zu erleben. Wir richten unser Camp ein. Hier haben wir die Möglichkeit, aus verschiedenen Aktivitäten zu wählen, zum Beispiel einem Tracking von Leopard oder Schabrackenhyäne. Ob wir die Tiere sehen, entscheidet die Natur.

- Fahrzeugübernahme
- Optional: Leopard- oder Brown-Hyena-Tracking

Etosha

3

Das Tor zu Etosha

Tag 3

DACHZELT Onguma Tamboti Campsite ↗

FAHRT 3 h 38 min · 344 km

Heute lassen wir das Hochland hinter uns und fahren über Otavi und Tsumeb nach Norden. Am Ende des Tages liegt der Onguma Tamboti Campsite am östlichen Rand von Etosha. Wir kommen in Ruhe an, richten uns ein und freuen uns auf das, was hinter dem Parktor wartet.

4

Wasserloch um Wasserloch

Tag 4

DACHZELT Halali Camp Site ↗

FAHRT ca. 80 km im Park

Heute fahren wir selbst durch Etosha, in unserem Tempo, mit offenem Fenster und wachen Augen. Von Wasserloch zu Wasserloch halten wir an, schauen, warten, staunen. Garantien gibt es keine, und gerade deshalb ist jede Sichtung ein kleines Geschenk. Am Abend schlagen wir unser Camp im Halali auf.

- Selbstfahrer-Safari im Etosha

5

Abendstimmung in Okaukuejo

Tag 5

DACHZELT Okaukuejo Camping Area ↗

FAHRT ca. 80 km im Park

Weiter geht es durch den Süden von Etosha. Auch die Fahrt selbst wird zur Pirsch, denn hinter jeder Kurve kann etwas auf uns warten. Am Abend sitzen wir am Wasserloch von Okaukuejo und sehen zu, wie die Tiere kommen und gehen. Ein Platz, an dem man die Zeit vergisst.

- Selbstfahrer-Safari im Etosha

Damaraland & Spitzkoppe

6

Im Reich der Felsen

Tag 6

DACHZELT Mowani Campsite ↗

FAHRT 3 h 59 min · 339 km

Wir verlassen Etosha Richtung Süden und fahren über Outjo und Khorixas ins Damaraland. Die Landschaft wird rauer und weiter, Felsen und Berge reihen sich bis zum Horizont. Am Mowani Campsite finden wir einen stillen Platz inmitten dieser surrealen Szenerie.

7

Den Wüstenelefanten auf der Spur

Tag 7

DACHZELT Mowani Campsite ↗

Hier haben wir die Möglichkeit, mit einem erfahrenen Guide nach den Wüstenelefanten zu suchen, die sich an ein Leben in dieser kargen Welt angepasst haben. Sichtungen hängen von den Wegen der Tiere ab, aber allein die Landschaft ist die Fahrt wert. Am Abend sitzen wir im Camp und schauen unter einem riesigen Sternenhimmel auf den Tag zurück.

- Optional: Geführte Desert Elephant Tour

8

Zuhause bei Fred Feuerstein

Tag 8

DACHZELT Spitzkoppe Campsite ↗

FAHRT 3 h 39 min · 226 km

Über Uis geht es zum Spitzkoppe, dem mächtigen Granitberg, den man auch das Matterhorn Namibias nennt. Zwischen riesigen, runden Felsblöcken schlagen wir unser Camp auf, fast wie bei Familie Feuerstein, nur mit Dachzelt statt Steinzeithöhle. Wenn das Abendlicht den Granit in Gold und Rot taucht und später ein unfassbarer Sternenhimmel über uns aufgeht, möchte man hier gar nicht mehr weg.

Küste & Namib

9

Wo die Wüste das Meer trifft

Tag 9

GÄSTEHAUS Brigadoon Guesthouse (Swakopmund) ↗

FAHRT 1 h 46 min · 152 km

Vom Spitzkoppe fahren wir an die Atlantikküste nach Swakopmund. Nach den Tagen im Zelt freuen wir uns auf ein richtiges Bett im Gästehaus. Am Nachmittag bummeln wir durch die Stadt, über die Promenade, zum Jetty und durch die Gassen mit ihrer Kolonialarchitektur.

- Zeit für Stadtbesichtigung

10

Die Wüste ruft

Tag 10

DACHZELT Sossus Oasis Campsite ↗

FAHRT 4 h 36 min · 347 km

Das Meer bleibt hinter uns, und die Landschaft wird wieder trocken und weit. Wir fahren nach Sesriem, mit Fotostopps und viel Himmel. Je nach Ankunftszeit schauen wir uns am Nachmittag den Sesriem Canyon an. Am Abend genießen wir auf dem Sossus Oasis Campsite die Stille der Wüste, die nur vom Rufen der Schakale unterbrochen wird.

- Optional: Sesriem Canyon

11

Die größten Wanderdünen der Welt

Tag 11

DACHZELT Sossus Oasis Campsite ↗

Heute stehen wir früh auf, wenn die Luft noch kühl und das Licht weich ist. Hier haben wir die Möglichkeit, die roten Dünen von Sossusvlei und die Tonpfanne Deadvlei zu erkunden, einen Ort wie aus einer anderen Welt. Am letzten Abend wartet ein romantisches Dinner in der Wüste auf uns, ein spektakulärer Abschluss der Reise.

- Optional: Sossusvlei- / Deadvlei-Exkursion
- Romantisches Wüstendinner am letzten Abend

Rückreise

12

Heimwärts, mit vollem Herzen

Tag 12

FAHRT 4 h 22 min · 306 km

Zum Abschluss fahren wir zurück in die Region Windhoek, geben die Fahrzeuge zurück und nehmen Abschied. Wir haben viel gesehen, gelacht und erlebt und nehmen Namibia im Herzen mit nach Hause.

OPTIONAL

Im Anschluss an die Reise ist optional eine Verlängerung in Victoria Falls möglich.

Fahrzeiten und Strecken wurden mit Google Maps berechnet; je nach Straßenzustand und Stopps können sie abweichen.

DER REISEPREIS

Preis & Leistungen

Alles, was für das Abenteuer dazugehört

REISEPREIS PRO PERSON

2.490 €

bei 2 Personen pro Fahrzeug

3. und 4. Person im Fahrzeug
Bei dritter und vierter Person im Fahrzeug reduziert sich der Preis pro Person entsprechend.

Inklusive Leistungen

Mietwagen	4x4-Fahrzeug mit Dachzelt und kompletter Campingausrüstung
Versicherung	Vollkasko-Versicherung
Unterkunft	Übernachtungen im Doppelzimmer bei Hotelübernachtung
Dinner	Welcome-Dinner und Wüstendinner
Eintritte	Alle benötigten Eintrittsgelder laut Programm
Steuern & Gebühren	Lokale Steuern und Gebühren

Ausflugspaket (separat buchbar)

- Leopard- oder Brown-Hyena-Tracking
- Geführte Desert Elephant Tour
- Sossusvlei- / Deadvlei-Exkursion
- Sesriem Canyon

AUSFLUGSPAKET PRO PERSON

290 €

zusätzlich zum Reisepreis

Nicht inklusive

- Internationale Flüge
- Nicht erwähnte Mahlzeiten & Getränke
- Benzin
- Visum
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder

OPTIONAL

Im Anschluss an die Reise ist optional eine Verlängerung in Victoria Falls möglich.